

Thread für alles, was nicht irgendwo reinpasst....

Beitrag von „pinbot“ vom 28. November 2022, 21:49

[Zitat von pinbot](#)

Dazu möchte ich anmerken, dass verschiedene Kulturkreise auch unterschiedliche Etappen der Eskalation quasi in den Genen haben. Wenn man sich in D lauthals anbrüllt, fliegen schnell danach die Fäuste. Das muss nicht überall so sein, eine laute, bedrohlich wirkende Erscheinung kann schon lange vor möglichen Tötlichkeiten statt finden.

Als ein gutes Beispiel hierfür dient die Erklärung des deutschen "Fräuleinwunders" in der Nachkriegszeit. (Den Jüngeren sei erklärt, die GIs waren von den dt. Mädels mehr als fasziniert)

Es ist in der amerikanischen Kultur ein sehr langer Weg auf dem Zeitstrahl einer Beziehung, bis ein erster Kuss passiert. Etwa bei 60...70%. Sehr bald danach kommt es zum Sex.

Hier greift dann ein echtes Missverständnis! Im deutschen Kulturkreis ist der erste Kuss sehr viel früher zu bekommen, etwa bei 30%. Der Sex hat danach aber noch länger auf sich warten lassen, bei 70..80%. Die GIs waren in ihren frischen Beziehungen begeistert, wie schnell sich die Mädels küssen ließen, und gingen nach erlerntem Tempo weiter vor. Die Mädels waren überrascht, nahmen es aber als stürmisch hin. So kam es häufig zu schnellen Sexkontakten, woraus sich auch das "Amiflittchen" erklärt - Die ältere Generation bekam das Innenleben dieser Beziehungen ja gar nicht mit und betrachtete es nur unter den eigenen Wertstellungen, ohne emotional mitzuleben. Und von daher war das alles einfach unmoralisch.

Das habe ich mir nicht ausgedacht, sondern in der Schule gelernt. Wir hatten eine tolle Geschichtslehrerin, die mich in Sachen Wissensdurst und Hinterfragen stark geprägt hat.

Alles anzeigen

Edit merkt an: das sollte unter [besselbeam](#) 's Beitrag zur Demo stehen.

Und natürlich waren es die damaligen Gepflogenheiten.